

Gemeinde Anzeiger



Amtsblatt für die Gemeinde Stützensgrün, mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau

02/2024

Erscheint monatlich

Ausgabe 02/2024 - Februar

Auflage: 1.750 Exemplare

Erscheinungstag: 1. Februar 2024

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützensgrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützensgrün

Verantwortlich für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg

Für redaktionelle Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich; Den Inhalt der Anzeigen verantworten die Auftraggeber

Inhalt:	Neuer Vorstand, bewährte Traditionen	Seite	2
	Beschlüsse der Gemeinderäte	Seite	3
	Termine der Entsorgung	Seite	6
	Betrüger unterwegs	Seite	7
	Bürgermeisterin, Heimatforscherin	Seite	10
	Suchen und Finden	Seite	11
	Sauerkrautverkostung	Seite	13
	2. Hochzeitsmesse	Seite	15



Diesjährige Sauerkrautverkostung. (Seite: 13), Foto: Michael Prager

Wie helfen wir unseren Bauern?

Bevor wir in das Thema einsteigen, möchte ich allen Bürgerinnen und Bürgern von Stützensgrün Hundshübel und Lichtenau, aber auch allen interessierten Leserinnen und Lesern aus nah und fern von Herzen ein gesegnetes neues Jahr 2024 wünschen. Mögen persönliches Wohlergehen, Seelenfrieden, berufliche und geschäftliche Erfolge und eine möglichst stabile Gesundheit Ihre ständigen und treuen Wegbegleiter durch die kommenden Monate sein.

Ein bewegter Januar liegt hinter uns. Die Schlagzeilen waren geprägt von wütenden Protesten der Landwirte mit Unterstützung von Mittelständlern, Speditionen und anderen Berufsgruppen. Auch aus unserer Region waren Vertreter an den Protesten beteiligt. Man kann in vielen Teilen nachvollziehen, dass manchen Unternehmer Existenzängste befallen, wenn der Bundestag die Abschaffung finanzieller Unterstützungsleistungen - die Rede ist von so genannten „klimaschädlichen Subventionen“ - beschließt. Die Hoffnung, dass die Bundesregierung auf derartigen Protest reagiert, scheint nur teilweise gefruchtet zu haben. Der Beschluss zur Abschaffung der Dieselsubventionen wurde am ersten Abend der Proteste in Berlin beschlossen. Unterstützungsleistungen sollen jedoch weiterhin gezahlt werden, allerdings in einer Form, die wir alle nicht über unsere Steuern, sondern direkt an der Ladentheke fi-



Bauernproteste an der „Gaststätte zum Torfstich“. Foto: FFW

nanzieren. Auf bestimmte landwirtschaftliche Produkte sollen jeweils Cent-Beträge aufgeschlagen werden, welche dann über eine staatliche Stelle koordiniert und an die Landwirte weitergegeben werden sollen. Verbunden mit der Auflage, diese für mehr Tierwohl einzusetzen, also nicht in erster Linie, um die steigenden Energie- und Kraftstoffpreise in einem landwirtschaftlichen Betrieb finanzieren zu können. Ob diese Rechnung aufgeht, darf bezweifelt werden.

Viele haben sich in diesen Tagen mit den Protestierenden solidarisiert. Kameraden unserer Feuerwehr Hundshübel haben heiße Getränke ausgereicht. Bürgermeister und unser Landtagsabgeordneter waren vor Ort, um sich dafür zu bedanken, dass der Protest vernünftig und mit Augenmaß verlief, aber auch um ins Gespräch mit den Betroffenen zu

kommen. Rettungskräfte, und Bürgerinnen und Bürger mit wichtigen Terminen konnten die gesperrten Straßen passieren. Es wurde von den meisten Verkehrsteilnehmern großes Verständnis aufgebracht. Es gab und gibt jedoch auch Tendenzen, dass es doch viel besser sei, nach genau 500 Jahren die Sensen und Mistgabeln hervorzuholen und einen neuen Bauernaufstand vom Zaun zu brechen, so jedenfalls muss man leider einige Beiträge in den sozialen Netzwerken bewerten. Ich habe mir die Geschichte des Bauernkrieges 1524 -1526 daraufhin einmal etwas näher angeschaut und empfehle das jedem, der dahingehend Wünsche nach Wiederholung hegt. Etwa 70.000 Bauern verloren während dieser schlimmen Jahre ihr Leben. Viele wurden als Strafe verstümmelt und mussten ihr restliches Leben für Schadenersatz arbeiten.

Nun – das ist lange her und in unseren Tagen wohl nicht zu befürchten – Gott sein Dank! Was aber tun, wenn Protest nicht sofort zum Ziel führt, was tun um den Protest der Bauern zu unterstützen? Blinde Wut ist nie ein guter Ratgeber. Vielleicht fangen wir damit an, unsere Gewohnheiten zu hinterfragen. Wenn ich die Situation versuche, für mich einzuordnen, dann ist die Lage der Bauern seit Jahren u.a. auch wesentlich dadurch begründet, dass der Handel keine fairen Preise zahlt. Zur Freude von uns Verbrauchern. Denken wir an die immer wieder aufkeimende Diskussion über die Milchpreise. Was ist es uns wert, auch und gerade außerhalb der sozialen

Netzwerke, die Unterstützung der Menschen die unsere Nahrungsmittel erzeugen, greifbar zu machen? Ein regionaler Hofladen, mit Produkten regionaler Erzeuger wäre eine Möglichkeit. Organisiert in regionalen Genossenschaften gibt es etwa in Bayern viele kleine Orte, deren Menschen genau das vorantreiben. Das kann dann sogar gleich mehrere Probleme unserer Zeit lösen. Die Versorgung der Bevölkerung mit frischen und regional erzeugten Produkten und die Unterstützung der regionalen Produzenten, die keine Groß- und Zwischenhändler der Einkaufsmonopolisten als Verhandlungspartner haben, welche um die letzten Cents feilschen. Es gäbe

fairere Preise für gute Produkte. Es steht dann nur noch die Frage, wer sich diese fairen Preise dann leisten will - oder kann. An dieser Frage wird sich schlussendlich die Zukunft aller kleinen Geschäfte entscheiden. Die der örtlichen Bäcker, Fleischer, Tante-Emma-Läden, Landwirte und vielleicht auch der Gastronomen. Wer Interesse an der Idee eines genossenschaftlichen Hofladen-Konzeptes hat, darf sich gern bei mir melden. Gern würde ich dieses Thema in den kommenden Monaten für unseren Ort mit engagierten Leuten aus unserem Ort weiter entwickeln.

Ihr Bürgermeister
Volkmar Viehweg

Neuer Vorstand – bewährte Traditionen

STÜTZENGRÜN vv Am 24. Februar findet die traditionelle und beliebte Fackelwanderung des Skivereins Hundshübel an der Viechzig statt. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr am Nadlerhaus. Der Vorstand des Skivereins lädt herzlich zu einer stimmungsvollen Wanderung und anschließender Stärkung mit kalten und heißen Getränken und Gegrilltem ein. Die Fackelwanderung wird nunmehr seit ca. 10 Jahren durchgeführt – in diesem Jahr erstmals unter neuer personeller Verantwortung.

Nach mehr als 40 Jahren verjüngt sich die Führungsmannschaft des Skivereins und der bisherige Vorstand kann die Geschäfte an motivierte Nachfolger übergeben. Seit 1982 war Karlheinz Roßner Vorsitzender des Skivereins Hundshübel. Damals als verantwortlicher Bauleiter für das Projekt eines Skiliftes an der Viechzig. Im Frühjahr 1982 war Baubeginn der Liftanlage und im Herbst Fertigstellung, sodass im Winterhalbjahr 1982/83 alle großen und kleinen Freunde des alpinen Skisports diese Anlage nut-

zen konnten. Roßner ist froh, dass sich mit Marcel Tröger – als neuem 1. Vorsitzenden – Mischa Unger als 2. Vorsitzenden, Ines Pia Tröger als Kassenwartin und Thomas Müller als Schriftführer junge und motivierte Skisportfreunde gefunden haben, die bereit sind, den Skiverein in die Zukunft zu führen. Die Neuwahlen wurden im Rahmen der Mitgliederversammlung am 24. November 2023 im Sportlerheim Hundshübel durchgeführt. Der neue Vorstand wurde einstimmig gewählt und stellt gleichzeitig einen kompletten „Generationswechsel“ dar. Dem bisherigen Vorstand wurde durch seine Vereinsmitglieder für die geleistete Arbeit, trotz aller „Höhen und Tiefen“, gedankt. Für Karlheinz Roßner ist eines besonders wichtig: „...meinen Mitstreitern von Herzen zu danken. Es war immer ein gutes Miteinander mit meinem 2. Vorsitzenden, Ullrich Tröger, dem Schriftführer, Hans-Jürgen Marscholl, Jürgen Ruzicka und der Frau für die Finanzen, Ursula Rauh.“ Höhepunkte in vierzig Jahren Vereinsleben waren etwa die vorweih-

nachtlichen Jahresabschlussfeiern im Nadlerhaus und die Radtouren in den Sommermonaten. Auch in das Leben des Ortes brachte sich der Skiverein regelmäßig engagiert ein. „Spenden für Kirchenglocken, den Kindergarten und andere Anlässe waren für uns immer eine Selbstverständlichkeit als Verein, der hier zu Hause ist und natürlich am Leben des Ortes Anteil nimmt“, so Roßner.

Karlheinz Roßner blickt ohne Wehmut auf die vergangenen Jahrzehnte seines Einsatzes für den Verein zurück: „Für jeden Amtsinhaber kommt einmal die Zeit loszulassen. Ich bin froh, dass unser Skiverein von jungen Leuten in die Zukunft geführt wird. Wir möchten uns, als alter Vorstand, bei allen Einwohnern, Wintersportfreunden, Firmen und nicht zuletzt bei der Gemeindeverwaltung Stützengrün für Ihre Unterstützung und konstruktive Zusammenarbeit über 40 Jahre bedanken. Dem neuen Vorstand wünschen wir für die weiteren Jahre viel Erfolg bei der Weiterführung einer aktiven Vereinstätigkeit“.



Alter Vorstand. Foto: Gemeindeverwaltung



Neuer Vorstand. Foto: Gemeindeverwaltung



Historische Aufnahme Skiverein. Foto: Gemeindeverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Gemeindevwahlausschusses
für die Kommunalwahlen/Europawahl am 9. Juni 2024 in der Gemeinde Stützengrün

Lfd. Nr	Name, Vorname und Anschrift	gewählt als
1	Leistner, Christina	Vorsitzende
2	Völker, Silke	stv. Vorsitzende
3	Gwizdziel, Maria	1. Besitzerin
4	Weisbrod, Gerhard	1. stv. Beisitzer
5	Schmidt, Uwe	2. Beisitzer
6	Brückner, Karin	2. stv. Beisitzerin

Stützengrün,
15. Januar 2024

Viehweg,
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Gemeinderat in der Gemeinde Stützengrün und zum Ortschaftsrat im Ortsteil Hundshübel am 09. Juni 2024

1. Die Wahl des Gemeinderates der Gemeinde Stützengrün und des Ortschaftsrates im Ortsteil Hundshübel finden am 09. Juni 2024 statt.

Zu wählen sind:

	Wahlgebiet	Anzahl	Höchstzahl Bewerber je Wahlvorschlag	Mindestzahl Unterstützungsunterschriften
Gemeinderäte in	Stützengrün	14	21	40
Ortschaftsräte in	Ortschaft Hundshübel	6	9	20

2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahlen
- frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und
- spätestens am **4. April 2024 bis 18:00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses schriftlich einzureichen.

Anschrift: Gemeindeverwaltung Stützengrün,
Zimmer 6, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün

2. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann nur einen Wahlvorschlag einreichen.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 6a Kommunalwahlgesetz (KomWG) und § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen:
• Erklärung eines jeden Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt und er nicht für

dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,

- Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über die Wählbarkeit für jeden Bewerber,
- Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Bewerberaufstellung einschließlich der zugehörigen Versicherungen an Eides statt,
- im Falle der Anwendung von § 6c Abs. 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen,
- beim Wahlvorschlag einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliederschaftlichen Organisation,
- beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über sein Wahlrecht

2. Wählbar in den Gemeinderat sind Bürger der Gemeinde Stützengrün.

- Bürger der Gemeinde ist jeder Deutsche im Sinne des Art. 116 des Grundgesetzes und jeder Staatsangehörige eines anderen

Mitgliedstaates der Europäischen Union, der am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnt.

3. Wählbar in den Ortschaftsrat Hundshübel sind Bürger des Ortsteils Hundshübel.

- Bürger des Ortsteils Hundshübel ist jeder Deutsche im Sinne des Art. 116 des Grundgesetzes und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten im Ortsteil wohnt.

Für ausländische Unionsbürger ist Voraussetzung, dass sie weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, die Wählbarkeit verloren haben. Sich bewerbende ausländische EU-Bürger haben bis zum Ende der Einreichungsfrist gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides Statt zu versichern, dass sie im Herkunftsmitgliedstaat die Wählbarkeit nicht verloren haben.

4. Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind – während der allgemein üblichen Öffnungszeiten – erhältlich:

Anschrift: Gemeindeverwaltung Stützengrün,
Zimmer 6, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün

4. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften (§ 6 b KomWG, § 17 KomWO)

1. Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter 1. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).
2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bei der Gemeindeverwaltung:

Anschrift: Gemeindeverwaltung Stützengrün, Zimmer 6, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün

während der allgemeinen Öffnungszeiten bis **4. April 2024, 18:00 Uhr**, geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens am **28. März 2024** schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

3. Der Wahlvorschlag einer Partei, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags
 - a) im Sächsischen Landtag vertreten ist oder

b) seit der letzten Wahl im Gemeinderat der Gemeinde vertreten ist bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Bei der Einreichung der Wahlvorschläge zur Wahl des Ortschaftsrates bedarf darüber hinaus auch ein Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags seit der letzten regelmäßigen Wahl im Ortschaftsrat vertreten ist, keine Unterstützungsunterschriften.

Die Gemeinderatswahl/Ortschaftsratswahl wird gemäß § 57 Abs. 2 KomWG organisatorisch mit der Wahl zum Europäischen Parlament verbunden.

Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen

Indem die Wahlbewerberinnen/Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung der Versammlungsleiterin/dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 zur Sächsischen Kommunalwahlordnung) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 zur Sächsischen Kommunalwahlordnung) und – soweit sie Bürgerinnen/Bürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 des Kommunalwahlgesetzes abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, der Wahlbewerberin/dem Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter www.datenschutz.sachsen.de/informationspflichten-4155.html?_cp=%7B%7D auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6a Absatz 2 Satz 2 Kommunalwahlgesetz).

Stützengrün,
1. Februar 2024

Viehweg,
Bürgermeister



Haushaltssatzung des Zweckverbandes Kommunale Dienste für das Wirtschaftsjahr 2024

- Festsetzung des Wirtschaftsplanes -



Gemäß § 16 Absatz 1 Sächsische Eigenbetriebsverordnung vom 16. Dezember 2013, zuletzt geändert vom 21. August 2018, in Verbindung mit § 74 Sächsische Gemeindeord-

nung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014, die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 09. Februar 2022 geändert worden ist, hat die Verbandsversammlung in

ihrer öffentlichen Sitzung am 28.11.2023 mit Beschluss ZKD007/2023 folgenden Wirtschaftsplan als Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024, der die zur Aufgabenerfüllung voraussichtlich notwendigen Erträge und Aufwendungen sowie den Mittelzu- und Mittelabfluss enthält, wird festgesetzt

im Erfolgsplan mit:

Ordentlichen Erträgen von	1.295.521,00 Euro
Ordentlichen Aufwendungen von	1.295.521,00 Euro
Finanzaufwendungen von	0,00 Euro
Jahresgewinn / -verlust von	0,00 Euro

und im Liquiditätsplan mit

Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit von	54.602,00 Euro
Mittelzu- / Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit von	-63.500,00 Euro
Mittelzu- / Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit von	0,00 Euro
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes von	8.898,00 Euro
Finanzmittelbestand am Ende des Wirtschaftsjahres von	111.139,26 Euro

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100.000,00 Euro

§ 5

Umlagen werden nicht veranschlagt.

Stützengrün,
den 21. Dezember 2023

W. Leonhardt



Wolfgang Leonhardt
Verbandsvorsitzender

Hinweis zur Bekanntmachung der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes des Zweckverbandes Kommunale Dienste für das Wirtschaftsjahr 2024 vom 21.12.2023

gemäß § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, dass:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der

Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der Frist von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.

Hinweis auf die öffentliche Auslegung des Wirtschaftsplanes des Zweckverbandes Kommunale Dienste

wgemäß § 76 Absatz 3 SächsGemO

Der Wirtschaftsplan ist für die Dauer von mindestens einer Woche zur kostenlosen Einsicht durch jedermann niederzulegen. Die öffentliche Auslegung der von der Rechtsaufsichtsbehörde bestätigten Haushaltssatzung (Bescheid vom 14.12.2023 / Az: 093.12/1-23-032.sch-7181-1) und des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2024 erfolgt

im Zeitraum vom **13.02.2024 bis 24.02.2024** jeweils montags bis freitags während den Öffnungszeiten

in der Gemeindeverwaltung Zschorlau - Sekretariat - August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau

und der Gemeindeverwaltung Stützengrün - Sekretariat – Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün


Wolfgang Leonhardt
Verbandsvorsitzender
Bürgermeister Gemeinde Zschorlau



Beschlüsse aus den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen

In der 48. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 23.01.2024 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. GR 7/254/2023

Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Geldspende für die FFw-Jugend in Höhe von 500,00 €, eine Geldspende für die FFw Stützengrün in Höhe von 150,00 €, eine Geldspende für die Grundschule in Höhe von 50,00 €, eine Sachspende für die Horteinrichtung in Höhe von 97,91 € sowie eine Geldspende für die Horteinrichtung in Höhe von 200,00 €.

Ergebnis der Abstimmung:

12 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

Beschluss Nr. GR 7/255/2024

Der Gemeinderat beschließt, die Kassengeschäfte (Buchführung und Zahlungsverkehr) für die Hausverwaltung des Objektes Schulberg 7 im Ortsteil Hundshübel (Generatio-

nenhaus) gemäß § 87 Absatz 1 SächsGemO ab 01.01.2024 auf die MTB Dienstleistungs GmbH, Stollberger Straße 8 in 09385 Lugau (Hausverwaltung) zu übertragen. Die Hausverwaltung erhält Bankvollmacht für das zugehörige Bankkonto bei der Erzgebirgssparkasse. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Hausverwaltungsvertrag abzuschließen.

Ergebnis der Abstimmung:

12 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltung

Allgemeines aus der Verwaltung

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeindeverwaltung beabsichtigt die Veräußerung des nachstehenden Grundstückes:

Gemarkung	Flurstück Nr	Größe	Mindestgebot
Hundshübel	Teilfläche aus Flurstück Nr. 243/13	ca. 800 qm	mind. 30€/qm

Allen Interessierten wird hiermit Gelegenheit gegeben, bei der Gemeindeverwaltung bis **1. April 2024** Erwerbsinteresse schriftlich zu bekunden. Im Zusammenhang damit sollen neben Fakten, die das Kaufinteresse hinreichend

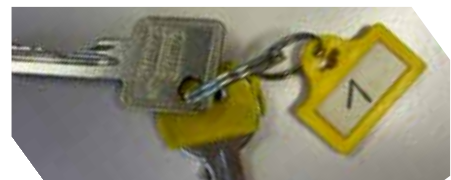
untersetzen, verwertbare Kaufpreisvorstellungen genannt werden. Bei Bedarf kann in der Gemeindeverwaltung Stützengrün, Zimmer 7, während der Öffnungszeiten zu sonstigen bekannten Grundstücksdaten angefragt werden.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Mitteilung eines Erwerbsinteresses keinerlei Erwerbsansprüche begründet. Alle weiteren Informationen sind auf der Internetseite www.stuetzengruen.de eingestellt.

Schlüssel gefunden

Zwischen Weihnachten und Neujahr wurde auf dem Parkplatz Goldener Löwe ein Schlüssel gefunden. Dieser ist in der Gemeindever-

waltung abgegeben worden und kann vom Besitzer zu den üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 5, Sekretariat, abgeholt werden.



Sprech- und Öffnungszeiten

Die **Gemeindeverwaltung** ist geöffnet:

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
und von 12:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
und von 12:30 bis 15:30 Uhr
Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeit sind Termine nach Vereinbarung möglich!

Sprechzeit der Ortsvorsteherin, Frau Jana Richtsteiger-Müller, OT Hundshübel

Dienstag, 20.02.2024 von 16 bis 17 Uhr
im Feuerwehrdepot Hundshübel

Außerhalb der Sprechzeiten sind Fragen und Anliegen gern beantwortet.

Tel. 037462/28649

Mobil: 0172/9194483

Mail: jarimue@outlook.de

Die Bücherei im Bürgerhaus, Hübelstraße 12a, ist geöffnet:

Dienstag von 16:00 bis 18:30 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

E-Mail-Adressen und Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist unter der **Ruf-Nr. 654-0** und per **Fax-Nr. 654-50** zu erreichen. Die einzelnen Mitarbeiter sind mit **direkter Durchwahl** unter den nachstehenden Rufnummern erreichbar:

Bürgermeister	Herr Viehweg	über Sekretariat
Sekretariat	Frau Völker	037462/654-11
SG Hauptamt		
Soziales/Schulen	Frau Leistner	/654-20
Meldewesen/Gewerbe	Frau Päßler	/654-21
Kämmerei		
Kämmerin	Frau Lehmann	/654-42
Kasse	Frau Modes	/654-31
Steuern	Frau Tröger	/654-32
Bauamt		
	Frau Weidlich	/654-40
	Herr Müller	/654-41
Zweckverband Kommunale Dienste (Bauhof)	Telefon: 636955	Fax: 636958
	www.zweckverband-kommunale-dienste.de	

Unsere e-mail-Adressen:

Herr Viehweg	v.viehweg@stuetzengruen.de	Frau Modes	k.modes@stuetzengruen.de
Frau Völker	s.voelker@stuetzengruen.de	Herr Müller	m.mueller@stuetzengruen.de
Frau Leistner	c.leistner@stuetzengruen.de	Frau Tröger	n.troeger@stuetzengruen.de
Frau Lehmann	j.lehmann@stuetzengruen.de	Frau Höpke	bibliothek@stuetzengruen.de
Frau Päßler	meldestelle@stuetzengruen.de	Bibliothek	
Frau Weidlich	a.weidlich@stuetzengruen.de		

(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)

Termin für Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen

Verwaltungsausschuss	06. Februar 2024,	18:30 Uhr
Technischer Ausschuss	08. Februar 2024,	18:30 Uhr
Gemeinderat	27. Februar 2024,	18:30 Uhr

Die Tagesordnung zur jeweiligen Sitzung wird rechtzeitig an der amtlichen Anschlagtafel am Gemeindeamt, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün, öffentlich bekannt gegeben.

Termine der Müllabfuhr, Abfuhr gelber Wertstofftonnen, Papiertonnen und der Biotonnen

Restabfalltonnen:

Die Abfuhr Restabfalltonnen erfolgt in **Stützengrün** am

Freitag, 2. Februar und
16. Februar

OT Lichtenau und Hundshübel

Dienstag, 13. Februar und
27. Februar

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Montag, 12. Februar und
26. Februar

Abfuhr der gelben Wertstofftonnen

Die Abfuhr der gelben Wertstofftonnen erfolgt in Stützengrün, im Ortsteil Hundshübel und im Ortsteil Lichtenau am

Mittwoch, 7. Februar und
21. Februar

Achtung: Die gelben Tonnen an der

Alten Straße, Eibenstocker Straße, Am Vorstau, Gemeindestraße, Hauptstraße, Neue Siedlung, Poststraße, Schulberg, Schulweg und Siedlung werden gesondert geleert am

Freitag, 9. und 23. Februar

Abfuhr der Biotonnen

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt in Stützengrün und dem Ortsteil Lichtenau jeweils am:

Freitag, 2. Februar und **16. Februar**

Entleerung der Papiertonnen

Stützengrün und OT Lichtenau:

Freitag, 9. Februar

OT Hundshübel:

Mittwoch, 28. Februar

Nur Talsperrenweg (OT Hundshübel)

Dienstag, 13. Februar

Feuerwehr-Report

FFW Stützengrün, Dienste

02.02. 18:00 Uhr Feuerwehrdienstvorschrift 3/FWDV3
10.02. 08:00 Uhr Erste Hilfe/DRK Schulung
16.02. 18:00 Uhr Ausleuchten und Absichern von E-Stellen

Gemeindejugendfeuerwehr,

Dienste

03.02. 14:00 Uhr Spiel, Sport, Spaß

17.02. 14:00 Uhr Brennen und Löschen

FFW Hundshübel, Dienste

02.02. 19:00 Uhr Sonder- und Wegerecht
10.02. 08:00 Uhr Erste Hilfe/DRK Schulung
16.02. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung OFW

Bambinifeuerwehr, Dienste

10.02. 10:00 Uhr Erste Hilfe

FFW Lichtenau, Dienste

02.02. 18:30 Uhr UVV
10.02. 08:00 Uhr Erste Hilfe/DRK Schulung
16.02. 18:30 Uhr Schornsteinbrand



Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

Anmeldung der vierten Klassen am Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium

SCHNEEBERG RED Nach der Informationsveranstaltung zum Übergang an das Gymnasium am 6. November 2023 und dem Tag der offenen Tür am 26. Januar 2024 finden nun die Schüleranmeldungen am Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium Schneeberg statt. Vom 9. Februar 2024 bis 1. März 2024 können Eltern ihre Kinder täglich von 7:00 - 15:30 Uhr im Raum 214 am Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium Schnee-

berg, Dr.-Köhler-Platz 2, anmelden. Es sind folgende Unterlagen mitzubringen:

- der Aufnahmeantrag
- das Original der Bildungsempfehlung
- die Kopie der Geburtsurkunde
- die Kopie des letzten Zeugnisses (Kopien können vor Ort angefertigt werden)

Nach telefonischer Absprache (03772/39580 – Petra Meinel) kann

an diesen Tagen auch ein späterer Abgabezeitpunkt vereinbart werden.



J.G.-Herder Gymnasium. Foto: Gemeindeverwaltung

Junges Forschungsteam gesucht!

SACHSEN RED Das Jugendprogramm Spurensuche fördert 2024 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit

Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Was hat die Menschen früher bewegt? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Welche Lebensumstände haben meine Großeltern geprägt? Wer hat sich für meine Heimat engagiert? Wie sah es in meinem Dorf oder meiner Stadt einmal aus? Wie war es hier zur Zeit des Nationalsozialismus? Wie erlebten die Menschen das Ende des 2. Weltkrieges? Was passierte hier vor, während und nach der DDR? Welche Stimmen sind bis heute ungehört oder gar ausgegrenzt?

Mit diesen oder ähnlichen Fragen können sich junge Menschen auf die Spuren der Geschichte ihrer Region begeben. Es ist wieder soweit! Das Jugendprogramm Spurensuche der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2024 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit. Jedes Jahr werden mit diesem Programm Pro-

jektgruppen unterstützt, die sich auf historische Forschungsreise begeben wollen, um die Geschichte ihres Ortes aufzuspüren. Bereits zum 20. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensuche-Team“ werden. Voraussetzungen sind, dass die jungen Menschen aus Sachsen kommen und hauptsächlich zwischen 12 bis 18 Jahre alt sind. Höhepunkte der Projektzeit sind eine Kick-off Veranstaltung vom 8. bis 9. Juni in Chemnitz und die Jugendgeschichte tage am 21. und 22. November. Auf diesen stellen die Spurensuche-Teams ihre Projektergebnisse im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor.

Über die Auswahl der zur Förderung vorgesehenen Projekte entscheidet eine Jury. Das Programm unterstützt die Jugendgruppen bei der Umsetzung mit bis zu 1.800 Euro. Damit können u.a. die Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse finanziert werden.

Bewerbungen werden ab sofort bis zum 29. Februar 2024 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon

entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Antragsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de unter Spurensuche bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht Susanne Kuban von der Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gern unter 0351/323719014 und spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de zur Verfügung.

Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen sind nicht antragsberechtigt, aber ihre Fördervereine, sofern es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt handelt.

Das Programm Spurensuche wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Betrüger unterwegs!

STÜTZENGRÜN vv Derzeit erreichen uns immer wieder Informationen über dubiose Anrufe bei Haushalten unseres Ortes. Eine neue Masche ist im Vogtland aufgetreten und wird möglicherweise auch bei uns nicht mehr lange auf sich warten lassen. Anrufer geben sich als Mitglieder der Feuerwehr aus, oder auch als unabhängige Prüfer, die für Versicherungen unterwegs sind. Sie geben vor, die Rauchmelder in den Häusern kontrollieren zu müssen. Dies ist nach unserer derzeitigen Kenntnis weder statthaft noch sind uns behördliche Kontrollmechanismen bekannt. Es ist in jedem Fall ratsam, seine Wohnräume im Interesse der eigenen Sicherheit mit entsprechenden Rauchmeldern auszustatten. Die verpflichtende Umsetzung der Festlegung der Sächsischen Bauordnung

obliegt jedem Wohnungseigentümer/Hausbesitzer individuell. Bei Fragen zum Thema sollte der Schornsteinfeger Auskunft dazu geben können.

Auszug aus der Bauordnung des Landes Sachsen in der Ausgabe Nr. 18 vom 7. Juni 2022 § 47 WOHNUNGEN

(4) Aufenthaltsräume, in denen bestimmungsgemäß Personen schlafen, und Flure, die zu diesen Aufenthaltsräumen führen, sind jeweils mit mindestens einem Rauchwarmmelder auszustatten, soweit nicht für solche Räume eine automatische Rauchdetektion und angemessene Alarmierung sichergestellt sind. Die Rauchwärmelder müssen so eingebaut oder angebracht und betrieben werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird. Die Sicherstel-

lung der Betriebsbereitschaft obliegt den unmittelbaren Besitzern, es sei denn, der Eigentümer übernimmt diese Verpflichtung selbst. Zusätzlicher Eigentümer bereits bestehender Nutzungseinheiten mit Räumen nach Satz 1 sind verpflichtet, diese bis zum 31. Dezember 2023 seit 8. Juni 2022 entsprechend auszustatten.



Rauchmelder. Foto: Freepik

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Stützengrün

07.02.	Ruth Polovic	70 Jahre
10.02.	Joachim Waltersbacher	70 Jahre
18.02.	Hildegard Thümmel	90 Jahre
20.02.	Hans Börner	80 Jahre
21.02.	Roland Eichler	70 Jahre
26.02.	Werner Schädlich	80 Jahre
27.02.	Maritta Schröder	80 Jahre
28.02.	Anneliese Weller	85 Jahre



Hundshübel

18.02.	Sabine Geier	75 Jahre
--------	--------------	----------

Diamantene Hochzeit

08.02.	Eveline und Rolf Bleyl, Hundshübel
--------	------------------------------------

Die Gemeindeverwaltung Stützengrün gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Herzliche Einladung zum Blaukreuzsonntag

STÜTZENGRÜN RED Herzliche Einladung zum Blaukreuzsonntag am 25. Februar 2024. Die Veranstaltung findet um 9:30 Uhr in der evangelisch-lutherischen Kirche und um 14:30 Uhr in der landeskirchlichen Gemeinschaft, beide in Stützengrün, statt.

Unter dem Motto "Die Macht der Liebe" möchten wir uns gemeinsam mit der Frage auseinandersetzen, ob Rettung auch für jene möglich ist, die sich in der Spirale der Sucht befinden. Diese Frage mag sich besonders Angehörigen und Betroffene

stellen, die im ständigen Kampf gegen Entzug und Rückfall verstrickt sind. Aktuell erreicht die Anzahl der von Drogen- und Alkoholabhängigkeit Betroffenen in dieser Spirale wieder Höchststände.

Alle, die nach Aufklärung Hilfe und Orientierung suchen, sind herzlich eingeladen.

Im Rahmen der Veranstaltung werden Verkündigungen und Lebensberichte von Betroffenen präsentiert, die die befreiende Kraft der Liebe erfahren haben.

In der Mittagspause besteht

zudem die Gelegenheit zu einem Imbiss, organisiert von der landeskirchlichen Gemeinschaft.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen und ermutigenden Tag!

Gegen Sucht hilft Reden



Begegnungsgruppe Schönheide

Nächster Treff: Mittwoch,
21. Februar 2024, 19:00 Uhr •
Evang.-Methodistische Kirche,
Obere Straße 3 • Schönheide



HERR-BERGE e.V.

Erfahren – Teilen – Gestalten
Werden Sie Teil des HERR-BERGE-Teams!

Aktuelle Stellen:

- Pflegefachkräfte und Krankenpflegehelfer/-innen
- Sozialpädagoge/-in für die Jugendwohngruppe
- Servicekraft (ambulant)
- Logopäde/-in
- **Ausbildung in den Bereichen Pflege u. Hauswirtschaft**

Vergütung nach Tarif (AVR), 31 Tage Urlaub, Sonderzahlungen, betriebliche Zusatzrente

Nähere Informationen und Bewerbung:
An der HERR-BERGE 1 - 9 08321 Zschorlau
Tel. 03 77 52 - 540, info@herr-berge.de



Ärztliche und zahnärztliche Bereitschaft

Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter der Telefonnummer 0375/19222 oder während der Bereitschaftsdienstzeit überregional unter der Telefonnummer 116117 erfragt werden. Der Notarzt ist weiterhin über die 112 zu erreichen.

Der zahnärztliche Notfalldienst kann über die Internetseite www.zahnaerzte-in-sachsen.de abgerufen werden.



Gut umsorgt in Schönheide

Wir bieten Ihnen hohe Lebensqualität durch:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Hauseigene Küche
- abwechslungsreiche Veranstaltungsangebote
- große parkähnliche Gartenanlage

MATERNUS Seniorenzentrum Barbara-Uttmann-Stift
Am Fuchsstein 25 · 08304 Schönheide
T: 037755 62-0 · info.schoenheide@maternus.de
www.schoenheide.maternus.de

Die nächste Ausgabe vom

Gemeinde Anzeiger

erscheint am 01. März 2024
Redaktionsschluss 20. Februar 2024

Hotline
Antenne km3:
03774_13931-03

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsleitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Bergwacht: **Notruf 112** oder Krankentransport unter Telefon 0375/19222 (Auch Auskunft über die Bereitschaft des kassenärztlichen Notdienstes, von Fachärzten, Apotheken).

Polizei: Notruf 110, **Polizeiposten Eibenstock:** Schönheider Straße 4, Telefon 037752/559380

Giftnotruf: Telefon 0361/730730
Störungsrufnummer MITNETZ STROM: 0800/2305070

Landesdirektion Chemnitz:
0371/5320

Hauptbereitschaft ZWW – Trinkwasser und Abwasser: 03774/1440



Liebe Lichtenauer, Hundshübler und Stützengrüner/innen,

Sonnenschein auf verschneiten Wiesen und Wäldern, Eisblumen am Fenster oder auch Matschwetter – all das macht unseren Winter aus.

Verschneite und glatte Wege führen oft dazu, dass sich Menschen nicht ins Freie trauen und dadurch auch weniger Kontakte haben. Wir möchten mit unseren Angeboten dem gern etwas abhelfen und laden wieder zu den gewohnten Angeboten ein.

Am 6. Februar startet um 9:30 Uhr die Pflege-Pause für alle, die jemanden pflegen oder im Alltag betreuen und versorgen. Die Pflege-Pause dient dem Austausch und Informationsgewinn und natürlich einfach mal dazu in Ruhe ein zweites Frühstück zu genießen. Die Hutzentreffs für die „fitten“ Senioren/Seniorinnen finden in den jeweiligen Ortsteilen statt und starten immer 14:00 Uhr. In Stützengrün ist der Treffpunkt im Gemeindegarten am zweiten Dienstag im Monat, in Lichtenau am dritten Dienstag in der Waldhummel und in Hundshübel am letzten Donnerstag bei uns im Quartiersbüro.

Das Trauercafé findet am 21. Februar ab 14:00 Uhr statt und der Männertreff am letzten Dienstag, den 27. Februar ab 9:30 Uhr im Quartiersbüro. Die Kochgruppe startet ab

März wieder und die Montagsgruppe für Menschen mit Pflegegrad findet jeden Montag ab 9:30 Uhr statt.

Weiterhin findet am 24. Februar ein Grundkurs für Nachbarschaftshelfer/innen statt. Da die Smartphone-Kurse so begehrt waren, möchten wir in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule ab April noch einen weiteren Kurs anbieten. Die Termine sind 10., 17., 24. April jeweils von 9:30 – 11:30 Uhr. Der Kurs besteht aus drei Terminen und dient dem theoretischen und praktischen Umgang mit dem Smartphone. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Wir wünschen Ihnen/Euch einen Blick auf die schönen Seiten des Winters und freuen uns auf ein Kennenlernen/Wiedersehen.

Liebe Grüße,
das Team vom Quartiersbüro

Kerstin Klöppel: 0151-70798991
Franziska Hänel: 0173-9813077
Büro: 037462-175067

Für die vielfältigen Glückwünsche und reichen Gaben zu meinem runden Geburtstag herzlichen Dank.

Gerne möchte ich etwas zurückgeben - 1.000 Euro für die Stiftung „Großes Haus“.



Wenn sich Einer für eine Sache erwärmt ist es oft besser, als wenn sich Einhundert erhitzen.

Wilhelm Görler

Wir suchen
DICH!

Unterstütze unser Team im stationären oder ambulanten Bereich in Schönheide oder Eibenstock!

Hier geht's zu den freien Stellen:



djakonie station

DER KIRCHGEMEINDEN EIBENSTOCK & UMGEBUNG g.V.

<p>alle Sorten</p> <p>1,50 € pro Liter +4,50 € Pfand 20x0,5l 14,99 €</p>	<p>Bock dunkel</p> <p>20x0,5l +3,10 € Pfand 1,40€ pro Liter 13,99 €</p>	<p>alle Sorten</p> <p>gratis: 4-er Losele pro Kasten zzgl. Pfand</p> <p>1,30 € pro Liter +3,10 € Pfand 20x0,5l 13,99 €</p>	<p>alle Sorten</p> <p>1,50 € pro Liter +4,50 € Pfand 20x0,5l 14,99 €</p>	<p>Mineralwasser</p> <p>0,50 €/Liter +3,30 € Pfand 12x 1,0l 5,99 €</p>	<p>Original & Pur</p> <p>0,79 €/Liter +3,30 € Pfand 12x1,0l 9,49 €</p>
---	--	---	---	---	---

Getränke Morgner
Am Fuchsstein 9a
08304 Schönheide
Tel.: 037755 / 5110

Fachmarkt Schädlich
Wiesenstraße 2
08304 Schönheide

Aktionen 29.01. - 10.02.2024
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Zugabeartikel so lange der Vorrat reicht.

Schnelles Internet – Glasfaserausbau in Stützengrün

STÜTZENGRÜN RED In den letzten Wochen gab es einige Verwirrungen um Anrufe der Firma „SOLI-Infratechnik GmbH“, die mit verschiedenen Haushalten Begehungstermine vereinbaren wollte. Ziel dieser Hausbesuche ist es, die geeigneten Punkte zu finden, an denen die optimale Durchführung des Glasfaserkabels in das jeweilige Haus realisiert werden kann.

Leider kam es im Rahmen der telefonischen Terminvereinbarungen zu Irritationen und unschönen Auseinandersetzungen mit unseren Bürgerinnen und Bürgern. Wir haben in den ersten Januartagen klärende Gespräche mit den Unternehmen geführt und um eine rechtzeitige Information an die Gemeinde Stützengrün ersucht, um im Gemeindeanzeiger oder telefonisch unsere Bürgerschaft besser informieren zu können.

Wir dürfen also an dieser Stelle ausdrücklich beruhigen, dass die Mitarbeiter der Firma „SOLI-Infratechnik GmbH“ in ehrbarer Absicht die Hausbesuche vornehmen und sich auch als solche legitimieren können. In den kommenden Wochen werden sie in unseren Ortsteilen unterwegs sein. Sie klären mit den Hausbesitzern alle relevanten Fragen. Hilfreich wäre es, wenn die Hauseigentümer wissen, ob ein entsprechendes Leerrohr für eine Hauseinführung bereits vorhanden ist.

Dieses müsste einen Innendurchmesser von 1,0 bis 1,5 cm haben. Die Verlegung des Leerrohres muss in weichen Bögen erfolgt sein, da das Glasfaserkabel nicht geknickt werden kann.

Als Nachweis zum Verlauf der Lage eines solchen Leerrohres kön-

nen Zeichnungen oder Fotos dienen, welche vom Hauseigentümer für den Hausbesuch bereitgehalten werden sollten. Wer in dieser ersten Runde noch keinen Besuch erhalten hat, ist keineswegs vergessen. Die Ansprache erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Im Laufe des Februars werden uns dann als Gemeinde die Planungsdaten zugänglich gemacht. Anhand derer ist es uns dann möglich einzusehen, welche Adressen ab dem Frühjahr erschlossen werden.

Im ersten Schritt werden dies die so genannten „unterversorgten Haushalte“ sein, die also derzeit weniger als 30 Mbit/s Bandbreite anliegen haben. Es empfiehlt sich nach Aussage von envia TEL, ein Produkt für die Nutzung des schnellen Glasfaser-Internets abzuschließen, da nicht automatisch davon ausgegangen werden kann, dass andere Anbieter (1&1, Telekom...) zeitnah das neue Glasfasernetz nutzen. Eine ausführliche Beratung dazu erhalten Bürgerinnen und Bürger am Infomobil von envia TEL (Details und weitere Beratungstermine nachstehend).

Neben den „unterversorgten Haushalten“, die voll förderfähig sind, gibt es sogenannte „eingeschränkt förderfähige Adressen“. Hier handelt es sich um derzeit als eigentlich ausreichend schnell (über 30 Mbit) definierte Hausanschlüsse, die sich jedoch in günstiger Lage, direkt an der zu verlegenden Kabeltrasse, befinden. Diese Haushalte können einen kostenfreien Glasfaseranschluss erhalten, müssen jedoch einen über 24 Monate laufendes Produkt bei envia TEL abschließen.

Ein geringer Teil an Haushalten wird in der ersten Ausbaustufe nicht mit

erschlossen. Dazu liegen jedoch erst Ende Februar 2024 verbindliche Daten vor. Wir werden im März-Gemeindeanzeiger dazu informieren.

Bis dahin ist das Infomobil im Ortsgebiet im Februar 2024 jeweils 10:00 bis 17:00 Uhr (Unterbrechung durch Mittagspause gegen 12 Uhr) weiter im Einsatz.

Hundshübel Niederdorf, Mittwoch 7. Februar, Eibenstocker Str. 8 (Nähe ehemaliger Gasthof Linde)

Lichtenau, Mittwoch 14. Februar, Freiwillige Feuerwehr, Stützengrüner Str., Parkplatz

Stützengrün, Mittwoch 21. Februar, Freiwillige Feuerwehr, Auerbacher Str. 13f, Parkplatz

Stützengrün, Mittwoch 28. Februar, Grundschule Neulehn, Schulstr. 43, Parkplatz der Grundschule

Hundshübel Oberdorf, Mittwoch 6. März, Platz der Generationen, Schulberg,

Nähe der Freiwilligen Feuerwehr Fragen können auch per Mail an: *high-speed@enviatel.de* gestellt werden.

Weiterhin beantworten die Servicefilialen von envia TEL in Stollberg und Schwarzenberg Fragen rund um das Glasfaserprojekt.

Servicefiliale Schwarzenberg, Straße der Einheit 42, 08340 Schwarzenberg, Mail: *erzgebirge@enviatel.net*, Tel.: 03774 1396156

Servicefiliale Stollberg, Wiesenstraße 1, 09366 Stollberg, Mail: *erzgebirge@enviatel.net*, Tel.: 037296 979751

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite unter *www.enviatel.de/erzgebirge*

Bürgermeisterin, Heimatforscherin, Lichtenauerin

STÜTZENGRÜN RED Es war ein stürmischer Tag, dieser 3. Januar des neuen Jahres 2024. Wechselhaft, mit Regen aber auch kurze Phasen, an denen die Sonne sich durch kleine Wolkenlücken kämpfte und die Sehnsucht nach dem Frühling schürte. Es war der Tag der Beisetzung von Ruth Günther, der langjährigen Bürgermeisterin von Lichtenau, auf dem Friedhof Bärenwalde. Das Wetter bildete wohl auch ein Stück ihres langen Lebens ab.

Stürmische Zeiten, die die 1929 geborene Ruth Günther, geborene Eismann, als Kind und Jugendliche in der Zeit des Dritten Reiches erlebte. Die Erinnerungen an Kriegs- und Nachkriegszeiten prägten viele Gespräche, die ich mit ihr führen durfte. Die Jahre des Wiederauf-

baus, nach 1945. Sie besuchte die Landwirtschaftsschule in Freiberg und beschritt den beruflichen Weg in der Landwirtschaft, was ihr auf einem besonderen Hof in Lichtenau zugutekommen sollte.

Sie heiratete in die Familie des, im Volksmund als 99-Fenster-Haus bekannten, Landfuhrmann-Hauses in Lichtenau ein und war beruflich in der LPG „Färsenaufzucht“ im Kreis Aue lange Jahre tätig. Als eine sehr engagierte Frau übernahm sie ab 1974 Verantwortung im Kreistag von Aue und stellte sich zur Wahl für das Bürgermeisteramt in ihrer Heimat Lichtenau.

Ab 1979 bis 1990 setzte sie sich in dieser Funktion für ihren Heimatort ein und erreichte viel Positives während ihrer Amtszeit. In einer

Leistungseinschätzung aus dem Jahr 1988 heißt es: „Besondere Initiative entwickelte sie gemeinsam mit ihrer Volksvertretung und dem Rat bei der Realisierung des Trinkwasserprogrammes auf dem Lande.“

Seit 1983 wurden 6.800 Meter Versorgungsleitung und 3.000 Meter Anschlussleitung verlegt. 230 Bürger von 460 erhielten bisher einen Anschluss an die zentrale Trinkwasserversorgung. Die Gaststätte „Lichte Aue“ hat sich zu einem kulturellen Zentrum der Gemeinde mit regelmäßigen Veranstaltungen für die Jugend entwickelt. In den letzten sieben Jahren wurden sieben Eigenheime erbaut“.

Auch die Sicherung und Bewahrung eines aus heutiger Sicht in Europa wohl umfangreichsten Münzfundes

war ebenfalls ihrer umsichtigen und weitblickenden Reaktion zu verdanken. Der Lichtenauer Münzfund von 1985 wurde erst in den letzten Jahren durch das Landesamt für Archäologie und das Sächsische Münzkabinett aufgearbeitet und wissenschaftlich erforscht.

3800 so genannte Brakteaten aus dem 13. Jahrhundert wurden identifiziert und blieben durch die Umsicht von Ruth Günther der Nachwelt somit erhalten. In der Rubrik „Historisches“ wird dieser Schatzfund in den nächsten Ausgaben etwas näher vorgestellt.

Den meisten von uns wird Ruth Günther als Bewahrerin von vielen Erinnerungen, historischen Fakten und Zeitzeugnissen in Erinnerung bleiben.



Ruth Günther. Fotos: Familie Günther/Donath



Herzliches Dankeschön

STÜTZENGRÜN AB „Einen Menschen zu helfen mag nicht die ganze Welt verändern, aber es kann die Welt für diesen einen Menschen verändern.“

Es ist Zeit an besondere Menschen einen Dank auszusprechen. Die Kinder und das Team vom Familienhaus Bergwiese möchten sich ganz herzlich bei all den Menschen bedanken, die im Jahr 2023 und zu Weihnachten durch Geschenke, der Teilnahme am lebendigen Adventskalender, finanziellen Mitteln, Kleidung und Unternehmungen den Kindern eine große Freude bereitet haben. Schön, dass es euch gibt!



Foto: Familienhaus Bergwiese

Ich hatte die Freude, mit ihr in den vergangenen Jahren meiner Amtszeit im Kreise der Stützengrüner Ortschronisten-Gruppe manche Erkenntnisse zu gewinnen und mehr über Lichtenau und die Region zu erfahren. Über viele Jahrzehnte hinweg bis ins hohe Alter forschte sie in der Orts- und Regionalgeschichte und schrieb ihre Erkenntnisse auf. Die Freie Presse widmete ihr im Mai 2000 einen Beitrag mit der Überschrift „Vom Dachboden in die Ewigkeit gerettet“.

Ob ihre Bücher und historischen Betrachtungen die Ewigkeit überdauern, mag ungewiss sein. Viele

Generationen nach ihr werden sich jedoch dankbar an sie erinnern, da sie mit den Veröffentlichungen vieles bewahrt hat, was der dunkle Mantel der Geschichte sonst wohl nach und nach überdecken würde. Nicht nur damit hat sie sich und ihrer Heimat Lichtenau ein bleibendes Denkmal gesetzt, was sie in ihrer bescheidenen Art wohl selbst nie so gesehen hätte.

Die Gemeinde Stützengrün und viele, die sich mit ihr im Leben verbunden fühlten und nun mit ihrer Familie traurig über ihren Heimgang sind, werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Neuer Hospizkurs

AUE RED „Nicht dem Leben mehr Tage geben, sondern den Tagen mehr Leben“

C. Saunders
Wer wünscht sich das nicht- Tage, an denen ich spüre, es ist gut zu leben? Menschen mit schwerer Krankheit sind dazu auf sensible Begleitung angewiesen. Im ambulanten Hospizdienst arbeiten Menschen, die Zeit schenken. Zeit, die Tage Schwerstkranker und Sterbender mit Leben zu füllen.

Dasein, Zuhören, Ängste teilen, Hoffnungen stärken. Jeder, der sich darauf einlässt, kann spüren, wie dabei auch die eigenen Tage mit Leben gefüllt werden. Kurse der Hospizdienste geben Gelegenheit, sich mit dieser Thematik intensiv zu beschäftigen.

Ziel ist es, Menschen für den Umgang mit Krankheit, Sterben und Trauer zu sensibilisieren und zu einem aufmerksamen und fürsorglichen Umgang mit Betroffenen zu befähigen. Der ambulante Hospizdienst Zion in Aue bietet dazu 2024 einen neuen Kurs an. Eine Bereitschaft zur ehrenamtlichen Mitarbeit im Hospizdienst ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung für eine Teilnahme.

Ebenso wenig gibt es dazu Voraussetzungen, die Alter, Beruf oder Konfession betreffen. Beginn des nächsten Kurses ist am 8. März 2024. Informieren Sie sich zu den Details der Ausbildung unter www.hospiz-zion.de oder rufen Sie an unter 03771-274116. Kontakt : Ambulanter Hospizdienst Zion Schneeberger Straße 98, 08280 Aue-Bad Schlema, Telefon: 03771-274 116, hospiz@zion.de

Suchen und Finden

STÜTZENGRÜN VV Gefunden wurde ein Fotoapparat der Marke PRACTICAR in der Nähe der Bungalows am Neulehner Berg. Wer ein solches Gerät vermisst, kann sich in der Gemeinde Stützengrün (037462 654-12) oder persönlich vor Ort melden. Vermisst wird eine Brille an einer zugehörigen Brillenkette/ Brillenband (zum umhängen). Diese wurde möglicherweise an den Abenden der Allianz-Gottesdienste in einer der Kirchgemeinden (Methodistenkapelle, Gemeinschaft Grund oder Ev. Luth. Kirche verloren oder liegen gelassen. Meldungen bitte ebenfalls an die Gemeinde Stützengrün.

Lebendiger Adventskalender

STÜTZENGRÜN RED Dankbar blicken wir zurück auf den lebendigen Adventskalender 2023. Ein Dankeschön für alle organisatorischen Bemühungen von Familie Lukas und Jenny Queck.

Ebenfalls allen, die ein „Türchen“ ausgestaltet haben. Niemand der „nur“ Besucher ist kann einschätzen, was an Aufwand hinter solch einem Abend steht. Ich selbst habe viele Stimmen gehört, die sich dankbar und anerkennend geäußert haben. Dabei ist es unerheblich, ob es nun 20 oder 100 Leute sind, die das jeweilige Türchen besucht haben.

Wichtig ist, dass sich Menschen aus unserem Ort getroffen haben, gemeinsam eine gesellige Zeit miteinander verbringen konnten und miteinander ins Gespräch kamen.

Nun ist nach dem lebendigen Adventskalender auch gleichzeitig vor dem nächsten Lebendigen Adventskalender und erste Fragen wurden laut, ob im Jahr 2024 wieder etwas in dieser Art stattfindet.

Es ist durchaus auch denkbar, einmal für ein Jahr auszusetzen, oder ein anderes Format zu wählen. Die Organisatoren würden dazu gern Meinungen und Vorschläge aus der Einwohnerschaft einbeziehen.

Wer dazu eine Meinung hat kann dies gern bis Ende Februar 2024 telefonisch unter: 0173 5394948 mitteilen, oder eine E-Mail schreiben an: adventskalender-stuetzengruen@web.de



EDV
SERVICE
WEISSENFELS

IHR PARTNER RUND UM DEN PC
WWW.EDV-WEISSENFELS.DE

Ihr Partner für:

- Computer Reparaturen
- Beratung
- Hard- und Software
- DSL & Netzwerktechnik
- Vor-Ort Service

Inh.: Kai Weißenfels
Hauptstraße 47
08107 Kirchberg

Telefon: 037602 / 85 30 52
Mobil: 0174 / 95 15 372
Mail: mail@edv-weissenfels.de



Das 20. Türchen des lebendigen Adventskalenders, der auch im vergangenen Jahr wieder sehr gut angenommen wurde. Foto: Gemeindeverwaltung

<p>HERZ AN HERZ</p> <p>2. Hochzeitsmesse in Schneeberg</p> <p>03.03.2024</p> <p>10.00 - 18.00 Uhr</p>	<p>ERZGE. KONZERT WINTER</p> <p>Slawische Klänge - Kammerkonzert</p> <p>10.03.2024</p> <p>16.00 Uhr</p>	<p>MAGISCHES SÜDENGAND</p> <p>Live-Reportage: von Martin Engelmann</p> <p>13.03.2024</p> <p>19.30 Uhr</p>	 <p>KULTUR ERLEBEN 2024</p> <p>Tickets unter: goldne-sonne.de 03772.370911</p> 
<p>HOCHZEITSMESSE SCHNEEBERG</p>  <p>HERZ AN HERZ</p>	 <p>VII. MUSIKFEST ERZGEBIRGISCHER KONZERTWINTER</p>	 <p>MAGISCHES SÜDENGAND VON DOVER NACH CORNWALL</p>	
<p>HÖR AUF DEIN BAUCHGEFÜHL</p> <p>Dinnershow mit Roy Reinker</p> <p>30.03.2024</p> <p>18.00 Uhr</p>	<p>MARIE LUMPP</p> <p>Mama ohne Plan - One-Women-Comedy Show</p> <p>12.04.2024</p> <p>19.30 Uhr</p>	<p>INGOLF LÜCK</p> <p>Sehr erfreut! Comedy-Tour 2024</p> <p>04.05.2024</p> <p>19.30 Uhr</p>	<p>STERN-COMBO MEISSEN</p> <p>60 Jahre - Der weite Weg Live-Tour 2024</p> <p>05.10.2024</p> <p>19.30 Uhr</p>
 <p>DINNERSHOW HÖR AUF DEIN BAUCHGEFÜHL</p>		 <p>INGOLF LÜCK Sehr erfreut! Die Comedy-Tour</p>	

Tierisch guter Jahresauftakt

STÜTZENGRÜN vv Das Jahr 2024 begann in Stützengrün traditionell mit der Geflügel- und Kleintierschau in der Turnhalle der Grundschule. Fleißige Vereinsmitglieder bereiteten die Halle für den Besucheransturm vor. Viele Familien mit ihren Kindern nutzten insbesondere den Samstag für einen Abstecher in die Turnhalle. Neben der Ausstellung besonders schöner Zuchttiere ist auch die alljährliche große Tombola ein Besuchermagnet. Für das leibliche Wohl sorgten die Vereinsmitglieder und auch das gute Fiedler-Bockbier fehlte nicht. Ein Dankeschön allen Mitgliedern des Geflügel- und Kaninchenzüchtervereins Stützengrün.



Familie mit den Vereinshoodies. (links) Blick in die Ausstellung. (rechts) Foto: Gemeindeverwaltung



Diesjährige Sauerkrautverkostung

HUNDSHÜBEL AH Bereits zum siebenten Mal stellten die Erzeuger ihr selbstgemachtes Sauerkraut im „Goldenen Hirsch“ einer Jury im Wettbewerb für beste „Eingeschnittene“. Auf die fünf Juroren warteten im Saal des Goldenen Hirschs 20 verschiedene Sauerkräuter. Die fünf Juroren prüften in drei Durchläufen das Aussehen, den Geruch und letztlich den Geschmack.

Für jedes einzelne Kriterium konnten die kritischen Prüfer maximal fünf Punkte vergeben. Rechnerisch könnte ein Kraut maximal 75 Punkte erreichen. Ein Wert den zu erreichen erstrebenswert, aber fast nicht möglich erscheint und so sind Werte über 50 Punkte seit dem ersten Wettbewerb



dieser Art sicherer Weg zu einem der begehrten Plätze.

Vier der Jury-Mitglieder stellten sich als gelernte Köche mutig ihrer Aufgabe und hatten alle zusammen so auch ihre Freude an diesem Wettbewerb, bei dem mit 51 Punkten Wenke Colditz

den dritten Platz erreichte und Werner Glau Platz zwei belegen konnte. Mit 53 Punkten konnte Gerd Leistner in diesem Jahr den ersten Platz belegen. Gottfried Pelz wurde als Viertplatzierte eingeladen, im nächsten Jahr einen Platz in der Jury einzunehmen.



Simone Henschel (Jury), Gottfried Pelz, Andreas Günther (Jury), Wenke Colditz, Theo Förster (Jury), Werner Glau, Mike Blasius (Jury), Peggy Thümler (Jury), Gerd Leistner, Moderator Andreas Haeßler und Mareike Moser. Fotos: Michael Prager

Vorankündigung Fußballturnier Stützengrün

STÜTZENGRÜN HG Alles wird sich am Sonnabend, den 2. März, in Stützengrün um das runde Leder drehen. Denn der SV Stützengrün/Hundshübel lädt zum diesjährigen Hallenfußball-Turnier ein. Gespielt wird wieder um den Pokal des Bürgermeisters.

Loch geht es von 9 bis 13 Uhr in der Sporthalle der Stützengrüner Grundschule mit den Spielen der E-Junioren. Hierfür haben sich bereits die Mannschaften aus Klingenthal, aus Alberoda, aus Wildenau/Wernesgrün/Brunn, aus Zschorlau und aus Kirchberg angemeldet.

Weiter geht es dann von 14 bis

ca. 17.30 Uhr mit den Wettkämpfen der F-Junioren. Hier werden Hartmannsdorf, Eibenstock, Alberoda sowie Morgenröthe-Rautenkranz um die Platzierungen kämpfen. Unser SV Stützengrün/Hundshübel wird in beiden Turnieren jeweils mit zwei Mannschaften an den Start gehen.

Bei den E-Junioren soll in zwei 4er-Gruppen mit Halbfinale, Finale und Platzierungsspielen gespielt werden.

Bei den F-Junioren heißt es Jeder gegen Jeden. Die Zuschauer können sich wieder auf spannende Begegnungen freuen und natürlich ist den

ganzen Tag auch wieder für das leibliche Wohl aller Gäste gesorgt.

Gemeinschaftspraxis

Dr. Göckritz

Hauptstr. 5 • 08328 Stützengrün
OT Hundshübel

Wir sind im Urlaub vom

19.02. bis 23.02.2024

Die **Vertretung** übernimmt:

Praxis Lars Donath
Schönheiderstr. 3 • Stützengrün
Tel.: 037462/ 3225

Is was lus?

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
Februar				
	02.02.	Lichtmess mit Livemusik für das leibliche Wohl ist gesorgt Ernst-Scheibner-Park	Bürger von Lichtenau	18:00 Uhr
	06.02.	Pflegepause AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	06.02.	Krabbeltreff für alle Kinder ab 10 Monate Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel	15:00 Uhr
	07.02.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste	09:30 Uhr
	12.02.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	13.02.	Hutzntreff Stützengrün Gemeindeverwaltung, Zimmer 2	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	19.02.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	20.02.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	21.02.	Trauercafé	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	24.02.	Fackelwanderung Skiclub Hundshübel e.V.	Treffpunkt Parkplatz Nadlerhaus	18:00 Uhr
	26.02.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	27.02.	Männertreff	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	29.02.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
März				
	04.03.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	05.03.	Pflegepause AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	05.03.	Krabbeltreff für alle Kinder ab 10 Monate Kita Waldwichtel Stützengrün	Kita Waldwichtel	15:00 Uhr
	06.03.	Krabbeltreff Kita Mäusekiste Hundshübel	Kita Mäusekiste	09:30 Uhr
	11.03.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	12.03.	Kochgruppe AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	10:00 Uhr
	12.03.	Hutzntreff Stützengrün Gemeindeverwaltung, Zimmer 2	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	18.03.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	19.03.	Hutzntreff Lichtenau Raststätte Waldhummel	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	20.03.	Trauercafé AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr
	25.03.	Hutzntreff plus AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	26.03.	Männertreff AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	09:30 Uhr
	26.03.	Seniorenachmittag Landeskirchliche Gemeinschaft Grund	Landeskirchliche Gemeinschaft Grund	14:00 Uhr
	28.03.	Hutzntreff Hundshübel AWO Quartiersbüro	AWO Quartierskonzept	14:00 Uhr

Fackelwanderung

STÜTZENGRÜN RED Der Skiverein Hundshübel führt seine alljährliche Fackelwanderung am Samstag, den 24. Februar durch. Der Treffpunkt wäre am Parkplatz des Nadler Hauses 18:00 Uhr. Streckenverlauf: Rundweg Viechzigring bis zur Talstation ehem. Skilift.

Mit einem Höhenfeuer bei Bratwurst und diversen Getränken können alle Teilnehmer in gemütlicher

Runde den Tag ausklingen lassen.

Bei Winterwetter ist das Rodeln am ehemaligen Skihang unter Flutlicht möglich!

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnehmerzahl.

Der Skiverein Hundshübel e.V. lädt ein zur



FACKELWANDERUNG

am 24.02.2024

Treffpunkt: Parkplatz
am Nadlerhaus 18:00 Uhr
Ausklang an der Skihütte




2. Hochzeitsmesse HERZ AN HERZ in Schneeberg

SCHNEEBERG RED Am 3. März 2024 öffnet das Kulturzentrum Goldne Sonne in Schneeberg erneut seine Türen für alle, die den schönsten Tag ihres Lebens planen oder sich einfach inspirieren lassen möchten. Die 2. Hochzeitsmesse verspricht ein unvergessliches Erlebnis mit freiem Eintritt von 10 bis 18 Uhr.

Vielfältige Aussteller für jeden Hochzeitswunsch

Von Mode über Ringe bis hin zu Blumen – auf der Hochzeitsmesse Schneeberg präsentieren sich verschiedene Aussteller, die alles für eine perfekte Hochzeit im Repertoire haben. Angefangen bei der passenden Kleidung und den glanzvollen Ringen bis hin zur stimmungsvollen Dekoration bietet die Messe einen umfassenden Überblick über alle Facetten, die zu einer unvergesslichen Hochzeitsfeier beitragen.

Alles unter einem Dach: Mode, Ringe, Blumen, DJ, Kosmetik, Friseur, Dekoration

Egal, ob Sie nach dem perfekten Brautkleid, dem idealen DJ oder der zauberhaften Blumendekoration suchen – auf der Hochzeitsmesse im Kulturzentrum Goldne Sonne finden Sie alles, was Sie für Ihren großen Tag benötigen. Sorgfältig ausgewählte Aussteller stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, um Ihre individuellen Wünsche zu erfüllen.

Weihnachtsausstellung

HUNDSHÜBEL MP Auch im letzten Jahr konnten am 3. Advent im Saal des Gasthofes Goldener Hirsch wieder zahlreiche Ausstellungstücke bewundert werden. Pyramiden, Schwibbbögen, Weihnachtsberge, Raachermännle und Schnitzereien in den verschiedensten Formen, Farben und Stilen wurden von über 460 Besuchern bewundert. Auch über neue Aussteller, die ihre selbstgebauten Stücke ausstellten freuten wir uns. Besonderer Dank gilt wieder allen, die zu dieser besonderen Ausstellung

Präsentation der neuesten Hochzeitsmode und Showtanz der Karodancers

Ein besonderes Highlight erwartet die Besucher um 13 Uhr: Die Präsentation der neuesten Hochzeitsmode wird von einem bezaubernden Showtanz der Karodancers aus Bad Schlema umrahmt. Tauchen Sie ein in die Welt der eleganten Roben und lassen Sie sich von der kunstvollen Choreografie verzaubern.

Weitere Highlights für Groß und Klein

Für das leibliche Wohl sorgt das Restaurant der Golden Sonne, welches zum gemütlichen Verweilen einlädt. Eine kleine Bastelstraße für Kinder sorgt dafür, dass auch die jüngsten Gäste auf ihre Kosten kommen. Zusätzlich haben Besucher die Chance, an einem spannenden Gewinnspiel teilzunehmen und Tickets für Veranstaltungen im Kulturzentrum „Goldne Sonne“ zu gewinnen.

Nicht nur für Hochzeitsplaner – auch für Familienfeiern und mehr

Die Hochzeitsmesse in Schneeberg richtet sich nicht nur an Paa-

beigetragen haben, insbesondere der Familie Wappler, dem Gasthof Goldener Hirsch, Antje Neubert, Tischlerei Dietrich und den Stollen Sponsoren. Ohne all die freiwilligen Helfer kann so ein Projekt nicht umgesetzt werden.

Matthias Preiß

re, die ihre Hochzeit planen, sondern auch an alle, die eine besondere Feier ins Auge fassen. Sei es eine Familienfeier, ein Jubiläum oder ein anderer festlicher Anlass – die Messe bietet Inspirationen und Ideen für jede Art von Festlichkeit. Ein Besuch der Hochzeitsmesse Schneeberg verspricht somit nicht nur angehenden Brautpaaren, sondern jedem, der eine festliche Veranstaltung plant, einen informativen und unterhaltsamen Tag. Lassen Sie sich inspirieren und tauchen Sie ein in die Welt der Liebe und Festlichkeit im Kulturzentrum Goldne Sonne.

Kontakt: „Goldne Sonne“ Vermietungs- und Veranstaltungsbetriebe Bergstadt Schneeberg GmbH Telefon: 03772 370911, E-Mail: info@goldne-sonne.de, Webseite: www.goldne-sonne.de

Danksagung

Nach dem Abschied von Frau

Karola Queck

*1949 - *2023

möchten wir uns bei allen Nachbarn, Freunden und Verwandten für ihre Anteilnahme und Zuwendungen herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Herold sowie unserem Hausarzt Dr. Donath.

*Ehemann Bernd Queck
Tochter Claudia Heinz und André
Tochter Katrin Wilhelm mit Kay
sowie die Enkel Maximilian, Anton,
Bastian und Henri*

Stützensgrün, im Januar 2024



BESTATTUNGSHAUS LANGE

INH.: KLAUS LANGE

TAG & NACHT ERREICHBAR
01520 3540202

08107 HARTMANNSDORF
AN DER HAMMERSCHÄNKE 1

08228 RODEWISCH
WERNESGRÜNER STR. 40

WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE



AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
ZUGELASSEN.

Impressum Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützensgrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützensgrün;
Telefon: 037462-654-0 • Fax: 037462-654-50; Internet: www.stuetzengruen.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmare Vihweg
redaktionellen Teil: Melanie Bechstein
Anzeigen: Auftragnehmer

Gestaltung/Satz: GrafikMB • Melanie Bechstein • Mittelstr. 9b, 08359 Breitenbrunn
Tel.: 03774 / 1893430 • anzeiger.mb@outlook.de

Bilder/Grafiken/Lizenzen: Grafiken oder Bilder können mit Ressourcen von Freepik.com erstellt worden sein.
Druck: Druckerei Schönheide
Auflage: 1.750 Stück/Ausgabe

Der Gemeindeanzeiger erscheint monatlich kostenlos in allen Haushalten der Gemeinde Stützensgrün mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der Gemeindeanzeiger sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganze Beiträge) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspiegeln bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Leserbriefe werden gegebenenfalls sinnwahrend gekürzt.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2 vom 1. Mai 2012.



STYLE

Die neuen SEAT-Sondermodelle jetzt bei uns

ZUM BEISPIEL DER
SEAT IBIZA

AB 121,- € mtl
inkl. **Loyalitätsprämie***

- SEAT IBIZA
- SEAT ARONA
- SEAT LEON ST
- SEAT ATECA



Groß Automobile GmbH
Schneeberger Straße 32
08321 Zschorlau
Tel.: 03771 45090

* Leasingrate für 1.0 TSI 110 PS Style Edition für 48 Monate/10.000km, exkl. Überführungskosten, ohne Loyalität 149,- € mtl.; Verbrauch, kombiniert (WLTP) 5,7 l/100km; CO2 Emissionen, kombiniert (WLTP) 129 g/km

ENTDECKEN SIE DEN NEUEN SKODIA KODIAQ

Ab sofort bestellbar!

z.B.: der neue
SKODIA KODIAQ Selection

2.0 TDI DSG mit 150 PS in Energy-Blau!

schon ab 40.990,- €

> 3-Zonenklimaautomatik, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, DAB+, LED-Hauptscheinwerfer, Kreuzungsassistent, Spurhalteassistent, Spurwechselassistent, Parksensoren vorn & hinten, virtuelle Cockpit, Verkehrszeichenerkennung und viele weitere Simply Clever-Details

Kraftstoffverbrauch in l/100km, kombiniert: 5,3-5,9; Kurzstrecke: 7,3-7,8; Stadtrand: 5,3-5,8; Landstraße: 4,5-5,1; Autobahn: 5,3-6. CO2-Emissionen in g/km, kombiniert: 139-155.



Groß & Vogt
Automobile GmbH
Alte Hohe Straße 2
08289 Schneeberg

Tel.: +49 (0) 3772 38130 0
Fax: +49 (0) 3772 38130 20
E-Mail: info@gross-vogt.de
Web: www.gross-vogt.de

SKODA



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Inhaberin
Petra Höhne

Pflegedienst „Am Steinberg“

Hauptstraße 91
08237 Rothenkirchen



- ✗ Sie können vieles nicht mehr allein, wollen aber in Ihrem Zuhause bleiben?
- ✗ Sie haben plötzlich einen Pflegefall in Ihrer Familie?
- ✗ Sie brauchen Hilfe, um für einen kurzen Zeitraum Ihre Angehörigen zuverlässig zu pflegen?

**nur
ausgebildetes
Pflege-
Personal**

- ✗ Beratung und Betreuung im Pflegefall
- ✗ häusliche Krankenpflege rund um die Uhr
- ✗ hauswirtschaftliche Versorgung
- ✗ Intensivkrankenpflege
- ✗ ambulante Onkologie
- ✗ Fahr- und Begleitsdienst
- ✗ Mahlzeitenversorgung
- ✗ Urlaubsvertretung

**Pflege
muss nicht
teuer sein!**

Telefon/Fax 0374 62/29847 • Funk 0170/9807949 • E-Mail: pflege-am-steinberg@gmx.de